



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Ausgabedatum: Februar 2008

Seite 2/2

Handelsname: Mastol Komponente A

---

- 5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:  
Ggf. Chemieschutzanzug und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- 5.5 Besondere Gefährdungen beim Brand:  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Hautkontakt vermeiden, persönliche Schutzkleidung, Schutzhandschuhe tragen, für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:  
Material mit Schaufel aufnehmen. Entsorgung - siehe Pkt. 13.
- 6.4 Zusätzliche Hinweise: Entfällt.

## 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung
- 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:  
In gut verschlossenen Behältern lagern.  
Für gute Belüftung, Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- 7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:  
Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Lagerung
- 7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:  
Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.  
Nicht unter 5 ° C lagern.
- 7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- 7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:  
Entfällt.
- 7.2.4 Lagerklasse: Entfällt.

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- 8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen an Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- 8.2.1 CAS-Nr./Bezeichnung des Stoffes/Art/Wert/Einheit:  
Entfällt.
- 8.2.2 Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.3 Persönliche Schutzausrüstung:
- 8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautschutz (Fettcreme) benutzen. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.
- 8.3.2 Atemschutz:  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. Filter Typ AX-P2 (organische Dämpfe, Partikel)
- 8.3.3 Handschutz:  
Handschuhmaterial Nitrilkautschuk oder Neopren-Kautschuk.
-

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Ausgabedatum: Februar 2008

Seite 3/3

Handelsname: Mastol Komponente A

---

- 8.3.4 Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille.  
8.3.5 Körperschutz: Geeignete Arbeitsschutzkleidung, Sicherheitsschuhe.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Erscheinungsbild
- 9.1.1 Form: Griesig.  
9.1.2 Farbe: Schwarz.  
9.1.3 Geruch: Schwach.  
9.1.4 pH-Wert: Entfällt.
- 9.2 Sicherheitsrelevante Daten:
- 9.2.1 Zustandsänderung: Siedepunkt / Siedebereich Entfällt.  
Gefrierpunkt / Gefrierbereich Entfällt.
- 9.2.2 Flammpunkt : Entfällt.  
9.2.3 Zündtemperatur: Entfällt.  
9.2.4 Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.  
9.2.5 Brandfördernde Eigenschaften: Entfällt.
- 9.2.6 Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.  
9.2.7 Explosionsgrenze: Entfällt.  
9.2.8 Dampfdruck (20 °C): Entfällt.  
9.2.9 Dichte (20 °C): ca. 2,13 g/cm<sup>3</sup>.  
9.2.10 Viskosität: Entfällt.  
9.2.11 Wasserlöslichkeit: Praktisch unlöslich.  
9.2.12 Mischbarkeit mit Wasser: Nicht mischbar.
- 9.3 Weitere Angaben: Keine.

## 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
10.2 Zu vermeidende Stoffe: Starke Säuren, Alkalien und starke Oxidationsmittel.  
10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide, giftige Gase / Dämpfe.  
10.4 Weitere Angaben: Entfällt.

## 11 Angaben zur Toxikologie

Toxische Eigenschaften sind in jahrelanger Praxis nicht bekannt geworden.

## 12 Angaben zur Ökologie

Nicht in das Grundwasser gelangen lassen. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.  
Nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 1, im allgemeinen schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung).

## 13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Harzrückstände, nicht ausgehärtet, Abfallschlüsselnummer 55903.  
Restentleerte Behälter: Eisen- und Stahlabfälle, verunreinigt, Abfallschlüsselnummer 35103.  
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern herkunftsbezogen definiert. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit Ihrem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

---

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Ausgabedatum: Februar 2008

Seite 4/4

Handelsname: Mastol Komponente A

---

## 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Gefahrguttransportvorschriften.

## 15. Vorschriften

15.1 Einstufung nach Chemikaliengesetz und Chemikalienverordnung:

Symbole: X<sub>i</sub>                      Sensibilisierend.

R-Sätze:    R43                      Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
              R52/53                     Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

S-Sätze:    S24                      Berührung mit der Haut vermeiden.  
              S28                      Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
              S36/37                     Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Besondere Kennzeichnung: Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

15.2 Inverkehrsetzungsverbote: Entfällt.

15.3 Lagervorschriften:            Entfällt.

15.4 Umweltschutzvorschriften: WGK 1.

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Der Verwender muss sich selbst davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind.

---